



Erklärung zur Zweitwohnungssteuer

(Erklärung ist vollständig einzureichen)

Allgemeine Angaben

Name:	Vorname:
Anschrift Hauptwohnung:	
Geburtsdatum:	Familienstand:
E-Mail/ Telefon für Rückfragen (freiwillige Angabe)	

Anschrift der Wohnung, für die diese Erklärung zur Zweitwohnungssteuer abgegeben wird:

Anschrift:

18374 Ostseeheilbad Zingst

Gemarkung	Flur	Flurstück	Größe in m ²	FAD/Objekt:1-ZWST-1
-----------	------	-----------	-------------------------	---------------------

1. Ermittlung Steuerpflicht

Die Wohnung, für die diese Erklärung abgegeben wird, ist/war

für mich Zweitwohnung im Sinne der Satzung über die Erhebung zur Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst (Zweitwohnungssteuersatzung)

Beginn:

→ weiter mit Punkt 3

-Lesen Sie bitte hierzu die Satzung zur Zweitwohnungssteuer der Gemeinde Ostseeheilbad Zingst www.gemeinde-zingst.de/buergerservice/satzungen/ -

für mich keine Zweitwohnung im Sinne der Zweitwohnungssteuersatzung

da die Zingster Nebenwohnung den Wohnungsbegriff nicht erfüllt (Küche, Kochgelegenheit bzw. sanitäre Ausstattung gehören nicht zur Wohnung oder deren Nutzung wurde nicht vereinbart. – Als Nachweis bitte eine Kopie des Mietvertrages o.ä. beifügen.-

→ weiter mit Punkt 5

da die Wohnung dauerhaft vermietet wird (**Kopie Mietvertrag beifügen**)

→ weiter mit Punkt 5



- da die Wohnung zur Vermietung an wechselnde Gäste angeboten wird. Es sind in jedem Fall Angaben über die Anzahl der Eigennutzungstage p.a. zu machen
- Vermietung über eine Agentur (**Kopie Vermittlungsvertrag beifügen**)
 - Vermietung in Eigenregie (**Belegungsliste Ende d. Jahres schicken**)

Anzahl der Eigennutzungstage:

→ weiter mit Punkt 5

- da ein Nießbrauchrecht besteht (**Nachweis z. B. Kopie Grundbucheintrag beifügen**)

→ weiter mit Punkt 5

- da ich eine
- minderjährige oder
 - nicht dauernd getrenntlebende verheiratete oder
 - eingetragene Lebenspartnerschaft führende Person bin, die die Wohnung aus beruflichen Gründen innehat und deren Wohnung sich in einer anderen Gemeinde befindet.

→ weiter mit Punkt 2

- da die Wohnung von einem öffentlichen oder gemeinnützigen Träger zu therapeutischen oder sozialpädagogischen Zwecken oder für Erziehungszwecke entgeltlich oder unentgeltlich zur Verfügung gestellt wird.

→ weiter mit Punkt 5

2.

Bestätigung beider Eheleute bzw. Lebenspartner, dass eine gemeinsame eheliche Wohnung am Hauptwohnungsort besteht und beide nicht dauernd getrennt leben:

Name, Vorname der Ehepartnerin/des Ehepartners bzw. der Lebenspartnerin/ des Lebenspartners (in Druckbuchstaben)	Geburtsdatum	Tag der Eheschließung/ Verpartnerung

Unterschrift beider Ehepartner bzw. Lebenspartner:

→ weiter mit Punkt 5



3. Angaben zur Wohnung

A. Mietverhältnis (oder anderes Rechtsverhältnis)

Ich habe/ Wir haben die Wohnung gemietet oder nutze/n sie aufgrund eines anderen Rechtsverhältnisses (z.B. Pacht, Nutzungsentgelt, Erbbauzins oder Leibrente)

Vermieter/in bzw. Eigentümer/in: (Name, Anschrift)	

Höhe des jährlichen Mietaufwandes (§4 Abs.1,2 ZWSt)

- Nettokaltmiete, monatlich: _____ €
- Bruttokaltmiete, monatlich (einschl. Nebenkosten, ohne Heizkosten) _____ €
- Bruttowarmmiete, monatlich (einschl. Nebenkosten und Heizkosten) _____ €
- teilmöbliert vollmöbliert (*Einbauküchen und Einbauschränke zählen nicht zur Möblierung*)

Bitte fügen Sie in jedem Fall eine Kopie des gültigen Mietvertrages bzw. einer anderen Vertragsgrundlage bei.

Jahresrohmiete A

→ weiter mit Punkt 4

B. Eigentumsverhältnis

Ich bin Eigentümer/in bzw. wir sind Eigentümer, der in Zingst gelegenen Wohnung bzw. diese Wohnung wurde mir/uns unentgeltlich überlassen.

Angaben zur Ermittlung der geschätzten Miete (§4 Abs.3):

**gültig ab 01.01.2023*

- a) Wohnung/Gebäude mit Bad/WC,
zentraler Wärmeversorg m² x 8,00 € x 12 Monate =€
- b) Wohnung/Gebäude mit Bad/WC,
Einzelöfen, Elektroheizung m² x 7,00 € x 12 Monate =€
- c) Wohnung/Gebäude mit Dusche/WC, ohne Heizung,
Leichtbauweise (nicht ganzjährig nutzbar) m² x 2,50 € x 12 Monate =€
- d) Wohnung/Gebäude ohne Innen-WC, ohne Heizung,
Leichtbauweise (nicht ganzjährig nutzbar)m² x 1,25 € x 12 Monate =€

Jahresrohmiete B

→ weiter mit Punkt 4



4.

Steuersatz nach § 5 Zweitwohnungssteuersatzung = 16 v.H. (%)

Ermittlung der jährlichen Zweitwohnungssteuer:

Ergebnis A oder B (Jahresrohmiete)

x 16 v.H. (Steuersatz) =

Unterschrift

→ weiter mit Punkt 5

Es wird versichert, dass die Angaben in dieser Erklärung zur Zweitwohnungssteuer und etwaigen Anlagen wahrheitsgemäß nach bestem Wissen und Gewissen richtig und vollständig gemacht wurden. Die Bestimmungen der §§ 16 und 17 KAG M-V vom 12. April 2005 zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes über die Kommunalverfassung und zur Änderung weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften vom 13. Juli 2011 habe ich zur Kenntnis genommen

5.

Ort, Datum, Unterschrift:

3) Nach § 155 Abs.4 Abgabenordnung ist die Bekanntgabe eines Steuerbescheides an einen Beteiligten zugleich mit Wirkung für und gegen andere Beteiligte zulässig, soweit die Beteiligten einverstanden sind. Sofern es sich bei den Steuerpflichtigen um mehrere Wohnungsinhaber handelt, wird aus Gründen der Verwaltungsvereinfachung darum gebeten, mitzuteilen, wer den Steuerbescheid im Sinne obiger Vorschrift erhalten soll (zutreffende Ziffer bitte ankreuzen)